



www.zaco-gmbh.de

ZACO QUALITÄT MADE IN GERMANY

KONTAKT

ZaCo GmbH
Sporbecker Weg 10
58089 Hagen

Telefon: 02331 - 78 75 245
Telefax: 02331 - 78 75 218

E-Mail: info@zaco-gmbh.de
Web: www.zaco-gmbh.de

Nachummantelung mit PrimaTape!
Der sichere Schutz für
Rohrverbindungen und Formstücke

○ VERBRAUCHSTABELLE

Um den gewünschten Schlagschutz zu gewährleisten, ist eine Schichtdicke von 7 mm notwendig. Hierfür wird das Band in acht Lagen mit einer 50% Überlappung gewickelt.

Rohrdurchmesser (DN)	PrimaTape pro Naht (Stk.)	Bogen D5 (90°) (Stk.)
100	2	2
125	2	4
150	3	4
200	4	7
250	5	10
300	6	14
350	6	17
400	7	21
450	8	28
500	9	33
600	10	49
700	13	-
800	15	-
900	16	-
1000	18	-

PrimaTape

**NACHUMMANTELUNG MIT PrimaTape!
DER SICHERE SCHUTZ FÜR
ROHRVERBINDUNGEN UND
FORMSTÜCKE!**

Das PrimaTape ist ein mit Spezialmörtel beschichtetes Gewebe, das sich leicht auf der Baustelle verarbeiten lässt. Durch die umweltfreundliche Materialzusammensetzung ist der Einsatz in Trinkwasserschutzzonen zulässig.

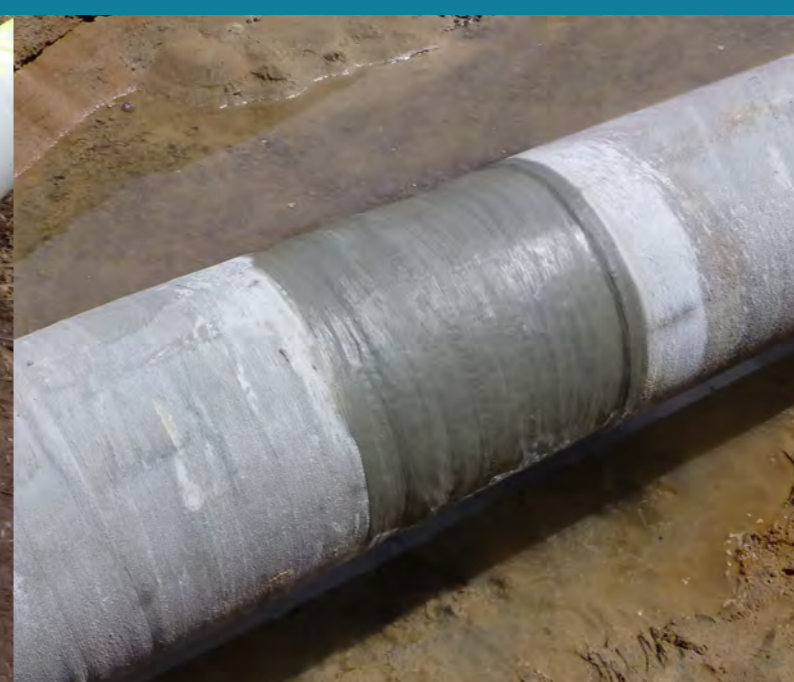
www.zaco-gmbh.de



PrimaTape!



Schweißverbindung DN 150



Schweißverbindung DN 500



Rohrbogen DN 500 D5 90°

ANWENDUNGSGEBIETE

Das PrimaTape wurde entwickelt, um Formstücke, Schweißnähte und Muffenverbindungen bei erdverlegten Rohrleitungen auf der Baustelle nachträglich zu ummanteln.

So wird die Verbindungsstelle vor Steinschlag sicher geschützt und der Aushub kann zum Verfüllen der Baugrube wiederverwendet werden.

VERPACKUNGSEINHEITEN

Das PrimaTape hat eine Breite von 12 cm und eine Länge von 6 m. Eine Rolle wiegt 0,7 kg. Ein Karton enthält 12 Rollen, eine Palette ist mit 45 Kartons gepackt.

EIGENSCHAFTEN

- Leichte, baustellengerechte Verarbeitung
- Beständig bis Expositionsklasse XA2
- Hohe Schlagfestigkeit (geprüft nach DVGW Arbeitsblatt GW 340)
- In Trinkwasserschutzzonen einsetzbar (geprüft nach DVGW Arbeitsblatt W 347)

LAGERFÄHIGKEIT:

6 Monate nach Lieferscheindatum haltbar bei trockener Lagerung.

BELASTBARKEITSPUNKT:

Die nachummantelte Stelle ist nach 48 Stunden (bei 20°C) voll belastbar. Höhere Außentemperaturen beschleunigen die Aushärtung.

VERARBEITUNGSZEIT:

4 bis 10 Minuten, abhängig von dem Wasserzusatz und der Außentemperatur.

ANWENDUNG

①

Das PrimaTape wird hochkant in kaltes Wasser gestellt. Das Band muss vollständig eintauchen. Das PrimaTape ist vollständig getränkt, wenn keine Luftblasen mehr aufsteigen.

②

Nach der vollständigen Tränkung wird das überschüssige Wasser leicht aus dem PrimaTape gedrückt.

③

Das PrimaTape wird unter leichtem Zug mit 50% Überlappung von einem Ende zum anderen der Nachummantelungsstelle gewickelt und wieder zurück, solange bis die gewünschten acht Lagen erreicht sind.

Vor dem Wickeln der nächsten Lage wird der Mörtel auf der Oberfläche homogen verstrichen, ebenso die letzte Lage!



Für die Verarbeitung von PrimaTape benötigt man einen Eimer, entsprechend viel Wasser und Gummihandschuhe.

Die Schutzmaßnahmen entsprechen denen für die Verarbeitung zementgebundener Materialien und sind dem EG Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

